

ABGESAGT: Ressourcen- und lebensweltorientierte Arbeit mit Mädchen* mit Fluchterfahrung

Zielgruppe

Fachkräfte aus den Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendarbeit, Mobilen Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Jugendberufshilfe (aus dem Feld Übergang Schule - Beruf)

Ziele und Inhalte

In der alltäglichen pädagogischen Arbeit stellen wir schnell fest, dass Mädchen* mit Fluchterfahrung eine Gruppe mit vielen eigenen Themen und Bedürfnissen, gleichzeitig aber auch schwer zu erreichen sind.

Wie können Mädchen* mit Fluchterfahrung in der pädagogischen Arbeit erreicht werden? Welche Herausforderungen, aber auch Möglichkeiten und Chancen ergeben sich in der Arbeit mit der Zielgruppe?

Die Fortbildung gibt einen Einblick in die Arbeit zweier Vereine, die in verschiedenen Projekten mit der Zielgruppe arbeiten. Hierbei werden zum einen Erfahrungen, Perspektiven und Methoden aus der offenen Mädchen*arbeit, aus Gruppen- und Workshop-Angeboten und zum anderen aus der gewaltpräventiven Arbeit im Hinblick auf jugendliche Liebesbeziehungen sowie sexualisierte Gewalt vorgestellt. Ziel ist es, für die Teilnehmenden in der Fortbildung eigene Ansätze und Ideen für die Arbeit mit den Mädchen* mit konkreten Umsetzungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Inhalte der Fortbildung sind unter anderem:

- Einblick in die Lebenswelt von Mädchen* mit Fluchterfahrung
- Wie kann der Zugang zu geflüchteten Mädchen* gelingen?
- Vorstellen von Angebotsformen und Methoden
- Was sind die Herausforderungen in der Arbeit mit der Zielgruppe?
- Welche Haltungen sind hilfreich in der Arbeit mit

Veranstaltungsnummer:

22-4-JSA7-1ks

Zeit und Ort:

10.11.2022 - 11.11.2022

Tagungszentrum Gültstein

Preis:

Mit Übernachtung 286,50 €

Ohne Übernachtung 230,50 €

Referent/in:

Lara Gebhardt-Brodbeck, Tübingen

Lena Hezel, Tübingen

Luam Okbamicael, Stuttgart

Fachliche Auskünfte:

Laura Dreikluft

Tel. 0711 6375-471

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

geflüchteten Mädchen*?

Methoden

Fachliche Inputs, Methodenselbsterfahrung, Selbstreflexion und Feedback, Ideenwerkstätten

Hinweise

07.10.2022 INFORMATION
Die Veranstaltung wird abgesagt.

*Hier sind alle Personen gemeint, welche sich dem weiblichen Geschlecht zugehörig fühlen

Kooperationsveranstaltung mit der Landesarbeitsgemeinschaft Mädchen*Politik Baden-Württemberg

Referentinnen:
Lena Hezel, Mädchen*Informations- und Beratungszentrum/ Mädchen*treff e.V. Tübingen
Lara Gebhardt-Brodbeck, Fachstelle mädchen*stärkende Gewaltprävention der tima e.V. (Tübinger Initiative für Mädchen*arbeit)